

# Einladung

## Österreichisches Staatsarchiv

1030 Wien, Nottendorfer Gasse 2  
oestapost@oesta.gv.at – [www.oesta.gv.at](http://www.oesta.gv.at)  
Tel.: +43-1-79540/115 – Fax.: +43-1-79540/199





### **Grußworte**

Dr. Josef Ostermayer

Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und öffentlichen Dienst

Doz. Dr. Wolfgang Maderthaner

Generaldirektor des Österreichischen Staatsarchivs

### **Einführende Worte**

Dr. Gertrude Enderle-Burcel – Dr. Edith Stumpf-Fischer –  
Mag. Alexandra Neubauer-Czettl

Mag. Dr. Melanie Knünz

Studienverlag

### **Vorstellung des Buches**

Univ.-Prof. Dr. Waltraud Heindl

*Vor dem Hintergrund historischer Brüche werden Fragen nach Kontinuität und Wandel beantwortet. Im Rahmen der Projektinitiative „Verwaltung im Umbruch“ wurden von den Herausgeberinnen Forschungen zu strukturellen und personellen Veränderungen in kleineren überschaubaren Verwaltungseinheiten in den Jahren 1933/1938/1945 initiiert, die in 23 Beiträgen zu allgemeinen Verwaltungsentwicklungen, zu Einzelschicksalen, zu Archiven, Bibliotheken, zur Burgenländischen Landesverwaltung, zu Kammern, Universitätseinrichtungen und dem Parlament ihren Niederschlag gefunden haben. Die Beiträge haben ein gemeinsames Merkmal: Sie sind – wie Murray G. Hall es im Geleitwort formulierte – ein Zeugnis dafür, dass diese Forschungsgebiete „work in progress“ sind.*

## **Das Österreichische Staatsarchiv**

lädt sehr herzlich zur Buchpräsentation

### **BRÜCHE UND KONTINUITÄTEN**

1933–1938–1945

Fallstudien zu Verwaltung und Bibliotheken

von

**Gertrude Enderle-Burcel  
Alexandra Neubauer-Czettl  
Edith Stumpf-Fischer**

am Mittwoch, 23. April 2014 um 17 Uhr

im Bundeskanzleramt  
Kongresssaal  
Ballhausplatz 2  
1014 Wien

Anmeldung unbedingt erforderlich bis spätestens 22. April 2014  
unter +43-1-79540-115 oder oestapost@oesta.gv.at